

Deutschland-Nürnberg: Softwarepaket für das Kundenbeziehungsmanagement (CRM)

OJ S 158/2023 18/08/2023

**Bekanntmachung vergebener Aufträge
Lieferungen**

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Bayern Innovativ GmbH

Postanschrift: Am Tullnaupark 8

Ort: Nürnberg

NUTS-Code: DE254 Nürnberg, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 90402

Land: Deutschland

E-Mail: einkauf@bayern-innovativ.de

Telefon: +49 911-20671145

Fax: +49 911-206715145

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.bayern-innovativ.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Abschluss eines Rahmenvertrags zum Bezug von Salesforce Lizenzen

Referenznummer der Bekanntmachung: 23-SFLIZ

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

48445000 Softwarepaket für das Kundenbeziehungsmanagement (CRM)

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Es wird der Abschluss eines Rahmenvertrags zum Bezug von Salesforce Lizenzen beabsichtigt.

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7.

Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 965 830,92 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

48481000 Vertriebs- und Marketingsoftwarepaket

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE254 Nürnberg, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Die Bayern Innovativ beabsichtigt den Abschluss eines Rahmenvertrags zum Bezug von Salesforce Lizenzen. Die Lizenzen dienen der Nutzung für das bestehende CRM-System. Die Bayern Innovativ unterliegt einem dynamischen Wachstum mit einer stetigen Zunahme der eigenen durchzuführenden Aufgaben. Dabei wird großer Wert auf die Abbildung der Tätigkeiten in Salesforce gelegt. Es ist davon auszugehen, dass die Zahl der Nutzerlizenzen im Bereich Employee App und Sales Cloud weiter steigen wird. Weiterhin sollen in Zukunft vermehrt Leistungen direkt online mit einer Salesforce-Integration angeboten werden. Unter anderem werden hierfür Grants Management und die Experience Cloud eingesetzt. Diesbezüglich ist eine Skalierung der Lizenzen von großer Bedeutung, da die benötigten Mengen nur schwer abgeschätzt werden können. Daher wird im Bedarfsfall erwartet, dass innerhalb von Lizenzgruppen auf höhere Lizenzen gewechselt werden kann. Alle notwendigen Spezifikationen und der Umfang der benötigten Lizenzen sind in der Anlage 04 Preisblatt aufgeführt. Die Lizenzen untergliedern sich in drei (3) Umfänge: A) Basis-Anforderungen (Anfangsbedarf): - Anfängliche Bedarfspositionen Die Lizenzen im Umfang A müssen ab dem 15.07.2023 in der Salesforce-Domain (www.bayern-innovativ.my.salesforce.com) von Bayern Innovativ zur Verfügung stehen. Alle optionalen Bedarfspositionen in den Umfängen A, B und C (Premier Success Plan für entsprechende Lizenzen A7, A12-A14, A16, A19-A20, B5-B7, B11-B13, B19-B23, C3-C4, C8-C10, C13-C14) sind kein zwingender Bestandteil der Beauftragungen, sind jedoch mit anzubieten. B) Nachkaufoptionen – Pakete: - Mengen für optionale Nachkaupakete - Staffelpreise für optionalen Nachkauf Customer Community Lizenzen C) Nachkaufoptionen – Upgrade: - Mengen für optionale Updates - Staffelpreise für optionale Upgrades Customer Community Lizenzen Künftige Leistungserweiterungen (Nachkaufoptionen) - Umfang B und C - werden durch den Auftraggeber beim Auftragnehmer separat angefragt und nach Erhalt eines zugehörigen Angebots bestellt. Es wird eine Beratung zu den verschiedenen Lizenzmodellen entsprechend der zukünftigen funktionellen Anforderungen für die Systemerweiterung gefordert. Künftige Leistungserweiterungen durch den Auftraggeber werden ab dem Bestellmonat bis zum Ende der Vertragslaufzeit, zu den in diesem Vertrag spezifizierten Lizenzsätzen, angeboten.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 086-263627](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

14/08/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 2

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: Telekom Deutschland GmbH

Ort: Nürnberg

NUTS-Code: DE254 Nürnberg, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 90441

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 965 830,92 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Postanschrift: Postfach 606

Ort: Ansbach

Postleitzahl: 91511

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 981531277

Fax: +49 981531837

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Verfahrensrügen sind an die Vergabestelle über die Vergabepattform Deutsche eVergabe zu richten und als solche ausdrücklich zu bezeichnen.

Verfahrensrügen erfolgen ausschließlich in Textform gem. § 126b BGB.

Soweit ein Nachprüfungsantrag auf eine Verfahrensrüge gestützt wird, ist der Nachprüfungsantrag u.a. gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Auf die übrigen Voraussetzungen der Rügeobliegenheit gemäß § 160 Abs. 3 GWB wird verwiesen.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

15/08/2023